

Liebe Mittersillerinnen und Mittersiller!

Es ist wieder einmal soweit. Der Advent, ist bei uns eingekehrt und somit ist es auch Zeit eine kurze Rückschau auf das zu Ende gehende Jahr zu halten. Es ist viel geschehen in diesem Jahr, man kann sogar sagen, es sind „Meilensteine“ gesetzt worden, die für Mittersill und die gesamte Region bahnbrechend sind und so möchte ich nun das Jahr 2007 im Eilzugstempo Revue passieren lassen, um euch nochmals dessen Höhepunkte vor Augen zu führen:

- **April 2007: Spatenstich zum Querdamm Hochwasserschutz!** Welch unvorstellbare Hürden wurden auf dem Weg bis dorthin überwunden, welch bedeutende Möglichkeiten werden Mittersill damit eröffnet, welch großartiges Ereignis für Mittersill! Die gesamte zukünftige Entwicklung Mittersills hängt an diesem Jahrhundertprojekt und der Bau wird beinahe zur Gänze von heimischen Firmen durchgeführt. D.h. nicht nur die Zukunft unserer Kinder, unserer Wirtschaftsbetriebe, unserer gesamten Infrastruktureinrichtungen wie Krankenhaus, Schulen, etc. ist gesichert, sondern auch die Wertschöpfung, immerhin stolze 13 Mio. EUR, ist in der Region geblieben.
- **Mai 2007: Neueröffnung Gemeindegarten!** Unsere jüngsten Gemeindebürger können nach langer Übergangszeit im ehemaligen Bezirksgericht endlich in ihr neues Zuhause übersiedeln, womit eine weitere durch das Hochwasser 2005 stark in Mitleidenschaft gezogene Infrastruktureinrichtung auf modernsten Stand gebracht wurde.
- **Juni 2007: 40 Jahre Felbertauernstraße!** Als Anrainergemeinde der Felbertauernstraße ist es uns ein Anliegen an dieser Stelle einmal ganz klar und deutlich auf die große Bedeutung hinzuweisen, die diese Nord-Süd-Verbindung für Gesamtösterreich hat. Dass nicht immer alles eitel Wonne ist, ist verständlich, doch stehen wir nicht an uns aus Anlass dieses Jubiläums auch einmal ganz offiziell für die gute Zusammenarbeit zu bedanken.

Bürgerabstimmung Stadterhebung!

Dieser Tag war wohl für die politischen Vertreter aller Fraktionen ein Tag des Jubels. Denn die Bevölkerung Mittersills hat in beeindruckender Weise gezeigt, in welcher Richtung sie die Sicherung der Zukunft ihres Ortes sieht.

Mit einer Wahlbeteiligung von 59% und einer Zustimmung von 79% habt ihr für eure Kinder und unsere Region eure Stimme erhoben und damit einen großen Schritt in die Zukunft gesetzt.

- **Juli 2007: Straßen- und Parkplatzneuerungen!**

- Wir Mittersiller wissen, was es heißt im Stau zu stehen. Das wird uns jedes Jahr wieder im Sommer deutlich und daher sind die seit Juli realisierten innerörtlichen Verkehrslösungen für das Ortszentrum ein wahrer Segen -
 - 1) Verbindung Hallenbadstraße/Kreuzfeld,
 - 2) Anschluss Lendstraße an die Gerlos Bundesstraße über die Sepp-Bacher-Straße,
 - 3) die Auffahrt Felben auf die Felbertauernstraße, sowie
 - 4) die zentrumsnahen Parkplätze „Reiterwirt“, ehem. „Altvaterhaus“ und ehem. Verkehrskindergarten.



Hier gilt mein aufrichtiger Dank allen Grundbesitzern, die diese Neuerungen möglich gemacht haben und der Felbertauernstraßen AG, die uns durch die Felben-Auffahrt eine ungeheure Entlastung des Zentrums gebracht hat.

Eröffnung Nationalparkzentrum!

Auch das war ein Meilenstein in der Geschichte Mittersills bzw. des Oberpinzgaus.

Vom Bundespräsidenten und Vizekanzler bis hin zur Landeshauptfrau und vielen honorigen Ehrengästen aus Landesregierung und Salzburger Wirtschaft. Viele waren da und haben mit uns gefeiert. Und nur mehr wenige dachten daran, welch steiniger Weg bis dahin zurückgelegt worden ist.

Nun ist es „unser“ Zentrum und ich bin der tiefen Überzeugung – die Zahlen von knapp über 56.000 Besuchern in wenigen Monaten beweisen es – dass es auch in den kommenden Jahren für die Nationalparkgemeinden der Region, für die heimischen Wirtschaftstreibenden, für die Gastronomen und die Hotellerie und somit für uns alle, die wir hier wohnen und arbeiten ein unendlicher Gewinn sein wird.



- **September 2007: Mittersiller Vereinsabordnung zu Besuch bei Tirols LH Herwig van Staa in Innsbruck!**

Dieser Einladung sind wir sehr gerne gefolgt und ich bin überzeugt, dass alle die dabei waren denselben Eindruck mitnehmen konnten – „Wir Mittersiller sind herzlich willkommen!“ Und dies gilt auch umgekehrt, denn der Felbertauern und der Pass Thurn sind für uns keine Hindernisse, sondern Verbindungswege zu unseren Tiroler Freunden.

- **VCÖ-Preis für Mittersill +!**

Die 3 Gemeinden Mittersill, Stuhlfelden und Hollersbach wurden von den BM Werner Faymann, Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie sowie BM Dipl.-Ing. Josef Pröll, Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, für das Österreichweit einzigartige Modell der „Interkommunalen Zusammenarbeit“ ausgezeichnet. Dies ist einmal mehr ein Zeichen dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind und dafür, dass es nur gemeinsam vorwärts geht.

Wir sind also nicht mehr nur durch die Zusammenlegung der Tourismusverbände und der Vereinigung vieler heimischer Wirtschaftsbetriebe zu Mittersill+ zukunftsweisend für andere Gemeinden, sondern auch bei der Kooperation hinsichtlich Ansiedelung neuer Betriebe. Wo sich andere Gemeinden noch um jeden Betrieb streiten, sind wir der Ansicht, dass es egal ist, wo sich ein Betrieb ansiedelt. Wichtig allein ist, dass er sich ansiedelt.

Und dafür gilt mein herzlicher Dank allen, die an der Realisierung dieses erfolgreichen Projekts beteiligt waren.

- **November 2007: Übernahme des Krankenhauses durch das Land Salzburg!**

Die Vertragsunterzeichnung durch LH Stv. Othmar Raus gehört für die Gemeinde Mittersill sicherlich zu den bedeutendsten Ereignissen des vergangenen Jahres, ist doch dadurch der finanzielle Druck auf die Gemeinde um ein Vielfaches leichter geworden. Haben wir auch als Gemeinde die Zügel aus der Hand gegeben, konnten wir doch für unsere Krankenhausmitarbeiter die Arbeitsplätze sichern und das medizinische Angebot nicht nur erhalten, sondern sogar erweitern,

der Oberpinzgau hat nun einen Orthopäden, einen Augenarzt und einen Dermatologen vor Ort, was vielen von uns nun weite Anfahrtswege erspart und unser Krankenhaus enorm aufwertet.

Eins sollt ihr aber wissen: Alle diese Erfolge, und ich meine ALLE, waren nur deshalb möglich, weil es auf der politischen Ebene einen Schulterchluss gegeben hat und weil alle Fraktionen ausschließlich das Wohl Mittersills im Auge haben. Dafür mein herzlichstes Dankeschön!

Im Jahr 2007 haben aber schlussendlich auch zwei „Urgesteine“ die öffentliche Mittersiller Bühne verlassen und sich in die wohlverdiente Pension verabschiedet. Ich bedanke mich im Namen der gesamten Gemeindevertretung bei Kindergartenleiterin Elisabeth Hirscher und Postenkommandant Millgrammer für ihre langjährige Tätigkeit zum Wohle der Gemeinde und wünsche nochmals alles Gute für die Zukunft. Verabschieden mussten wir uns auch von unserem allseits geschätzten Prim. Dr. Heinz Luschnik und OA Dr. Hildenbrand und wünschen ihnen bei der Bewältigung ihrer neuen Aufgaben das Allerbeste. Ebenso wünschen wir auch allen Nachfolgern gutes Gelingen und freuen uns auf eine erfolgreiche und harmonische Zusammenarbeit.

Uns allen wünsche ich nun stellvertretend für die gesamte politische Gemeinde eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Weihnachtsfeiertage und die besten Wünsche für das Jahr 2008! Möge das Jahr der Stadterhebung Mittersills geprägt sein von einem Geist der Einheit und der Kooperation, damit es auch weiterhin für Mittersill steil bergauf geht.

Dies wünscht euch und uns allen

euer

Dr. Wolfgang Viertler
Bürgermeister